

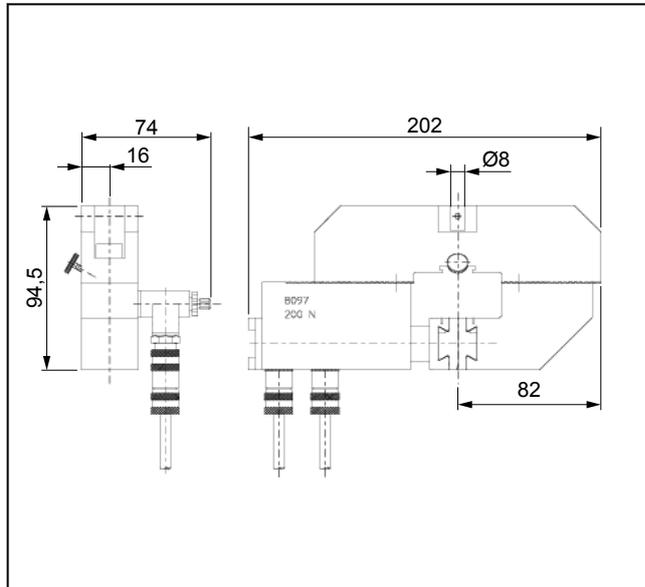
Produktinformation

Pneumatik-Probenhalter Typ 8097, Fmax 200 N

CTA: 73167 33335



Pneumatik-Probenhalter Typ 8097 Fmax 200 N, Gegenbacke gestuft verstellbar



Pneumatik-Probenhalter Typ 8097 Fmax 200 N, Übersicht

Anwendungsbereich

- Probenmaterial:
Metall, Kunststoff, Textil, Papier
- Probenform:
Rund- und Flachproben, asymmetrische Proben
- Beanspruchungsart:
Zug, Druck, Wechsellast

Funktionsbeschreibung

Der Pneumatik-Probenhalter ist einseitig schließend und kann zum symmetrischen und asymmetrischen Spannen verwendet werden.

Das Öffnen und Schließen sowie das Aufbringen der Spannkraft vor der Prüfung erfolgt pneumatisch.

Der Spanndruck des Probenhalters kann über eine Pneumatik-Steuereinheit stufenlos und reproduzierbar eingestellt werden. Die Probe wird sicher gehalten und Klemmbrüche werden bei der Prüfung vermieden.

Das Öffnen und Schließen des Probenhalters über Fußschalter oder über die Fernbedienung des Material-Prüfmaschine bietet einen hohen Bedienkomfort.

Die Gegenbacke ist je nach Typ unterschiedlich ausgeführt:

- gestuft verstellbar: fest montiert, kann mit Werkzeug in 1-mm-Schritten verstellbar werden
- stufenlos und gestuft verstellbar: über Spindel verstellbar, zusätzlich mit Werkzeug in 1-mm-Schritten verstellbar

Vorteile und Merkmale

- Auch schwindende Proben werden durch den konstanten Pneumatikdruck sicher gehalten.
- Durch die konstante Spannkraft werden wiederholbare Prüfergebnisse erzielt werden.
- Ändert sich die Anwendung, können die Backen schnell und einfach ohne Werkzeug gewechselt werden. Die Backen werden dabei automatisch zentriert.
- präzise Prüfergebnisse bei gleichzeitig hoher Taktzahl durch mittiges Einlegen der Probe mit Hilfe eines leicht einstellbaren Probenanschlages
- Einfaches und schnelles Prüfen auch gefügter (asymmetrischer) Proben durch die Verstellbarkeit der Gegenbacke.
- Schnelles und einfaches Einlegen und Spannen der Probe durch die ergonomische und offene Bauform.

Produktinformation

Pneumatik-Probenhalter Typ 8097, F_{max} 200 N

Technische Daten

Artikel-Nr. Typ	316690 8097	316692 8097	
Funktionsprinzip/Kennzeichen	Gegenbacke gestuft verstellbar	Gegenbacke stufenlos und gestuft verstellbar	
Prüfkraft F _{max}	0,2	0,2	kN
Schließkraft, max. bei 6 bar	340	340	N
Schließkraft, max. bei 10 bar	570	570	N
Druck, min.	0,5	0,5	bar
Druck, max.	10	10	bar
Maße			
Höhe	95	95	mm
Breite	207	207	mm
Tiefe	32	32	mm
Tiefe mit Anschlusseinheit	74	74	mm
Klemmweg der pneumatisch betätigten Seite	10,5	10,5	mm
Öffnungsweite, max. ¹⁾	20	20	mm
Klemmen der Probe	Die Probe muss über mindestens 2/3 der Backenhöhe geklemmt sein.		
Gewicht je Probenhalter, ca.	1,07	1,16	kg
Anschluss, Bolzen	Ø 8	Ø 8	mm
Umgebungstemperatur	+10 ... +35	+10 ... +35	°C
Lieferumfang	2	2	Stück

1) Die Öffnungsweite ergibt sich bei Verwendung von Backen mit 5 mm Backenstärke.

Erforderliches Zubehör

Backen:

Typ 8287 oder Typ 8487

Pneumatik-Steuereinheit

Optionales Zubehör

Probenanschlag und Einleghilfe

Beschreibung	Artikelnummer
Probenanschlätze zum zentrischen Klemmen von Flach- und Rundproben (0 ... 60 mm), nach Skala einstellbar. Lieferumfang: 2 Stück	316355
Einleghilfe zum zentrischen Klemmen von Seilen/Drähten/Fäden. Nur mit Backen max. 30 mm hoch einsetzbar. Lieferumfang: 2 Stück	316443

Distanzstück

Beschreibung	Artikelnummer
Distanzstücke 20 mm zur Vergrößerung des Freiraumes zwischen Einspannung und Probenhalterkörper. Lieferumfang: 2 Stück	316559

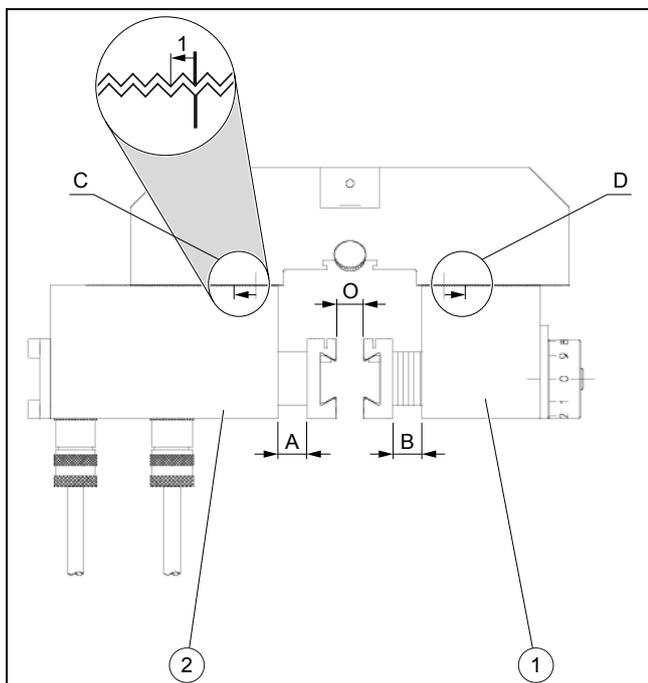
Produktinformation

Pneumatik-Probenhalter Typ 8097, Fmax 200 N

Druckverstärker

Beschreibung	Artikelnummer
Druckverstärker zur Erhöhung des Betriebsdrucks, Eingangsdruck max. 10 bar, Druckverhältnis 1 : 2, Durchflussleistung 900 l/min, Ausgangsdruck 2 ...10 bar. Einbau in die Leitung zur Steuereinheit.	315016
Druckverstärker zur Erhöhung des Betriebsdrucks, Eingangsdruck max. 10 bar, Druckverhältnis 1 : 2, Durchflussleistung 400 l/min, Ausgangsdruck 2 ...20 bar. Einbau in die Leitung zur Steuereinheit.	315018

CTA: 39539



Verstellbereiche und Öffnungsweite der Pneumatik-Probenhalter Typ 8097, Typ 8197, Typ 8297

- 1** Klemmeinheit
- 2** Gegenbacke
- A** Klemmweg der Klemmeinheit
- B** Stufenloser Verstellbereich. Nur bei stufenlos verstellbarer Gegenbacke.
- C** Gestufter Verstellbereich der Klemmeinheit. Über Schrauben kann die Klemmeinheit gelöst und über ein 1 mm-Raster aus der Grundstellung verstellt werden.
- D** Gestufter Verstellbereich der Gegenbacke. Hier gilt die gleiche Verstellmöglichkeit wie bei der Klemmeinheit (C).
- O** Öffnungsweite ohne Backen